



Aufstieg zum Hohen Börsing

### Charakteristik:

Die Route vom Biathlonzentrum in Obertilliach auf den Hohen Börsing ist bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebt: die Routenfindung ist recht einfach, der Anstieg im Wald kann über gemütlich ansteigende Forstwege "entschärft" werden, das Skigelände über der Waldgrenze ist weder extrem noch "lahm" und das Panorama ist sowieso unbeschreiblich. Alles in allem eine sehr lohnende Skitour auch einen beachtlichen Skigipfel in den Karnischen Alpen

<b>Hangausrichtung/Exposition:</b> nordost	<b>Dauer:</b> Aufstieg: 2 – 2,5 Std. Abfahrt: 1 Std. Höhendiff.: 950 Hm	<b>Schwierigkeit:</b> II-III
<b>Talort:</b> Obertilliach (1450m)	<b>Stützpunkte:</b> unterwegs keine	<b>Karte:</b> ÖK 195 und 196
<b>Ausgangspunkt:</b> Biathlonzentrum Obertilliach (Loipeneinstieg), große Parkplätze		

### Tourenverlauf:

Vom Biathlonzentrum über die Loipe kurz abwärts zur Brücke über die Gail und nun entweder über den markierten Sommerweg Nr. 16 oder entlang des Forstweges aufwärts zum Scheibenrastl. Von hier aufwärts zur Jagdhütte und über die kurze Waldstufe zur Waldgrenze und weiter aufwärts zu den beiden mit "Zwiesel" benannten Kuppen. Über diese hinweg in einen Sattel unterhalb des Vorgipfels des Großen Börsing (je nach Schneelage hier ev. Skidepot) und entlang des Sommerweges über den steilen Gipfelaufbau zum großen Gipfelkreuz.

Abfahrt wie Aufstieg